

Jacob von Falke

**Geschichte
des fürstlichen Hauses
Liechtenstein**

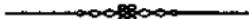
Band 1

Topos Verlag · Vaduz

U n h a l t.

	Seite
I. Abschnitt. Die Anfänge des österreichischen und des steirischen Haus Lichtenstein	1
Voruntersuchungen 8. Die ältesten Angehörigen des österrei- chischen Hauses 16. Die ältesten Angehörigen des steirischen Hauses 89.	
II. Abschnitt. Das steirische Haus Lichtenstein-Murau	55
Ulrich der Minnesänger 57. Dietmar von Offenberg und seine Söhne 124.	
III. Abschnitt. Das steirische Haus Lichtenstein-Murau bis 1342 181	
Otto II. genannt der Nekter 183. Otto III. und Rudolf I. 167.	
IV. Abschnitt. Das steirische Haus Lichtenstein-Murau im 14. und 15. Jahrhundert bis auf Nicolaus II.	197
Rudolf Otto 199. Die Söhne Rudolfs I. 203. Die Söhne Rudolfs II.: Ulrich II. Otto V. Friedrich II. nebst Ulrich Otto 215. Die Söhne des Andreas 229. Die übrigen Enkel Rudolfs I. und einige andere Mitglieder des Hauses 235.	
V. Abschnitt. Das steirische Haus Lichtenstein-Murau im 16. und 17. Jahrhundert und sein völliger Ausgang im 17. Jahr- hundert	245
Nicolaus II. und seine Söhne 247. Otto VI. seine Söhne und der Ausgang des Hauses Lichtenstein-Murau 266.	
VI. Abschnitt. Das österreichische Haus Lichtenstein-Nikolsburg.	
Heinrich I. und seine Söhne	277
Heinrich I. 279. Die Söhne Heinrichs I. 304.	

VII. Abschnitt. Hartneid II. und seine Söhne, insbesondere Johann I. der Hofmeister — 1398	Seite 319
Hartneid II. 321. Hartneids II. Nachkommen 325. Johann der Hofmeister nebst Georg II. und Hartneid IV. 335.	
VIII. Abschnitt. Die Söhne Hartneids III. und Hartneids IV. — 1427	383
Christoph I. 385. Georg III. Bischof von Trient 394. Mat- thias I. Johann II. und Heinrich V. 416. Hartneid V. 437.	
IX. Abschnitt. Die Nachkommenschaft Johanns II. und Heinrichs V. bis zum Tode Christophs III. (1506)	447
Johann IV. und Ulrich, Christoph II. und Georg IV. 449. Wilhelm, Johann V. und Heinrich VII. 464. Christoph III. und Georg V. 496.	
Beilagen. I. Testament Heinrichs I. — II. Stammtafel des Hauses Lichtenstein-Muran 1. Hälfte. — III. Stammtafel des Hauses Lichtenstein-Muran 2. Hälfte. — IV. Stammtafel des Hauses Lichtenstein-Nitolsburg 1. Hälfte.	



Jacob von Falke

**Geschichte
des fürstlichen Hauses
Liechtenstein**

Band 2

Topos Verlag · Vaduz

In h a f t.

	Seite
I. Abschnitt. Der Stammbaum des österreichischen Hauses Stech-tenstein im sechzehnten Jahrhundert	1
II. Abschnitt. Die Nachkommenschaft Heinrichs VII. von Stech-tenstein-Nikolsburg (Steierecker Linie)	13
III. Abschnitt. Die Nachkommenschaft Christophs III. (Milots-burger Linie)	37
a. Wolfgang I. und Leonhard I. 39. — b. Der ältere Zweig oder die Nachkommenschaft Wolfgangs I. 46. — c. Der jüngere Zweig oder die Nachkommenschaft Leonhards I. 69.	
IV. Abschnitt. Die Nachkommenschaft Georgs V. (Feldsberger Linie)	77
a. Hartmann I. und Georg Hartmann I. 79. — b. Hart-mann II. 86. — c. Hartmanns II. Geschwister 100.	
V. Abschnitt. Fürst Karl I.	125
a. Erste Periode. Frühe Zeit. Familieneinigung. Finanzangelegenheiten 127. — b. Zweite Periode. Unter Kaiser Rudolf und Matthias. Erhebung in den Fürstenstand 141. — c. Dritte Periode. Von der Erhebung in den Fürstenstand bis zum Ausbruch des dreißigjährigen Krieges 166. — d. Die Erwerbung von Troppau 176. — e. Vierte Periode. Fürst Karl in Böhmen während des Aufstandes 187. — f. Letzte Lebensjahre. Gütererwerbungen. Töchter 220.	
VI. Abschnitt. Fürst Maximilian I.	248
VII. Abschnitt. Fürst Gundacker	267
VIII. Abschnitt. Fürst Karl Eusebius	301
IX. Abschnitt. Fürst Johann Adam Andreas	321

	Seite
X. Abschnitt. Maria Theresia, vermählte Herzogin von Savoyen	357
XI. Abschnitt. Fürst Hartmann I. und seine Geschwister (Gundackers Nachkommenschaft) nebst Maximilian II. Jakob Moritz	367
Beilagen. I. Schreiben Kaiser Ferdinands II. an den Fürsten Karl von Liechtenstein 389. — II. Schreiben des Freiherrn von Ull über Einsetzung des Gerichtes gegen die böhmischen Städte 390. — III. Schreiben Kaiser Ferdinands II. an den Fürsten Karl von Liechtenstein 392. — IV. Schreiben Kaiser Ferdinands II. an Maximilian von Liechtenstein nach der Befreiung von Krems 398. — V. Schreiben Kaiser Ferdinands II. an Maximilian von Liechtenstein nach der Einnahme von Olmütz 394. — VI. Auszüge aus der Fürsten Karl Eusebius Instruction an seinen Sohn Hans Adam 395. — VII. Stammtafel des österreichischen Hauses Liechtenstein-Nikolsburg. 2. Hälfte. — VIII. 1. Stammtafel der Fürsten Liechtenstein. Die Linie des Fürsten Karl I. — IX. 2. Stammtafel der Fürsten Liechtenstein. Die Linie des Fürsten Gundacker.	

Jacob von Falke

**Geschichte
des fürstlichen Hauses
Liechtenstein**

Band 3

Topos Verlag · Vaduz

In h a l t.

	Seite
I. Abschnitt. Fürst Anton Florian	1
a. Erste Lebensperiode bis zur spanischen Expedition 3. — b. Fürst Anton Florian in Spanien während des Erbfolgekrieges 15.	
— c. Letzte Lebensperiode 65.	
II. Abschnitt. Die Nachkommenchaft des Fürsten Anton Florian : die Fürsten Joseph Hans Adam und Johann Nepomuk Karl	81
III. Abschnitt. Die Brüder Philipp Erasmus und Hartmann . . .	91
IV. Abschnitt. Fürst Joseph Wenzel. (Erste Hälfte)	105
a. Bis zur Berliner Gesandtschaft 107. — b. Berliner Gesandtschaft; Freundschaft und Briefwechsel mit Friedrich dem Großen 115.	
V. Abschnitt. Fürst Joseph Wenzel. (Zweite Hälfte)	161
a. Pariser Gesandtschaft und der Feldzug in Italien 163. — b. Letzte Lebensperiode. Briefe der Kaiserin Maria Theresia, des Kaisers Joseph u. a. 204.	
VI. Abschnitt. Fürst Emanuel und seine Söhne	229
VII. Abschnitt. Fürst Karl (I.) und Fürstin Eleonore	247
VIII. Abschnitt. Ältere (Franz-) Linie. Die Fürsten Alois und Philipp	275
IX. Abschnitt. Ältere Linie. Fürst Johann	283
a. Militärische Laufbahn 285. — b. Regierung und Verwaltung 326.	

X. Abschnitt. Jüngere (Karl-) Linie. Die Söhne des Fürsten Karl: Karl (II.), Wenzel, Moriz, Franz und Alois	339
Seitlagen: I. Beschreibung des Einzuges des Fürsten Joseph Wenzel in Paris 1878. — II. Brief des Kaisers Napoleon an den Fürsten Johann 1883. — III. Stammtafel des färblichen Hauses Liechtenstein. Linie des Fürsten Anton Florian. — IV. Stammtafel des färblichen Hauses Liechtenstein. Die Nachkommenschaft des Fürsten Philipp Erasmus. — V. a und b. Stammtafel des färblichen Hauses Liechtenstein. Ältere (Franz-) Linie. — VI. Stammtafel des färblichen Hauses Liechtenstein. Jüngere (Karl-) Linie.	
Namen-Register zum ganzen Werke	385
Orts-Register	414